

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
III/34

Verantwortliche/r:
Standesamt

Vorlagennummer:
34/017/2023

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2022 des Amtes 34

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	21.06.2023	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

--

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amtes 34 i. H. v. -25.485,55 EUR und dem Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage Budgetergebnis des Amtes von -25.485,55 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 3.947,81 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über die Budgetabrechnung erfolgt im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der Übertrag des negativen Gesamtbudgetergebnisses zu 100 % als Verlust in das nächste Haushaltsjahr soll dem Fachamt einen Anreiz zu verstärkter Wirtschaftlichkeit bieten.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

		in EUR
2.	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amtes 34 beträgt	-25.485,55
	(2021: -4.375,95 EUR, 2020: 17.014,39 EUR)	
	Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2022 haben betragen	
	für das 1.Halbjahr	0,00
	für das 2.Halbjahr	-21.907,11
	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt	-21.907,11

	In den Investitionshaushalt 2022 wurden übertragen			0,00
	(2021: 0,00 EUR, 2020: 0,00 EUR)			
	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist im Wesentlichen zurückzuführen auf:			
	Mehrerträge in Höhe von 12.542,61 EUR und Mehraufwendungen in Höhe von insgesamt 90.761,16 EUR (für unvorhersehbare Mehraufwendungen für Bestattungen von Amts wegen und anonyme Bestattungen bereits um -52.733,00 EUR bereinigt)			
2.	Das Arbeitsprogramm 2022 konnte wie geplant erfüllt werden			
2.	Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 34 im Jahr 2022			
	Stand am 01.01.2022			27.705,72
	Entnahmen 2022 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (11.05.2022)			
		geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme	
	Für Aus- und Fortbildung, insbesondere Fachseminare für neu bestellte Standesbeamte	-7.705,72	-7.303,00	
	für Anschaffungen im Rahmen der Regelung für geringwertige Güter (Ausstattung Besprechungszimmer, Trolley für Außentrauungen, Traumappen)	-3.000,00	-1.603,47	
	Für überplanmäßige Personalaufwendungen im Bereich Personenstandswesen, u.a. Coaching für Führungskräfte	-17.000,00	-1.160,25	
	tatsächliche Entnahmen gesamt:			-10.066,72
	zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2022			
	Gutschrift 1. Halbjahr	11.794,36		
	Gutschrift 2. Halbjahr	0,00		
	Gutschriften Personalabrechnung gesamt:			+11.794,36
	abzüglich Rücklagenentnahme zur Vermeidung eines Verlustvortrages			-25.485,55
	= gegenwärtiger Rücklagenstand			3.947,81
	Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:			
	2.3.1	Aus- und Fortbildung, Anschaffungen von geringwertigen Gütern, Repräsentationskosten für Arbeitskreise u.a.		3.947,81

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ☐ ja, positiv*
☐ ja, negativ*
x nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ☐ ja*
☐ nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenentnahme i.H.v.

-25.485,55 EUR

(wird gebucht im Rahmen der
Abschlussarbeiten zum Haus-
halt 2022)

Anlagen: Budgetabrechnung 2022

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang